

Hallenbad öffnet am Montag wieder

Damit das Hallenbad in Kamen auch in den gesamten Sommerferien geöffnet bleiben kann, wurden die regelmäßigen Wartungs- und Reinigungsarbeiten in diesem Jahr bewusst einige Monate nach vorn verschoben. Das erklären die Gemeinschaftsstadtwerke (GSW) Kamen, Bönen, Bergkamen in einer Pressemitteilung. Noch bis zum 24. April sei das Bad geschlossen.



„Blick hinter die Kulissen: Unter den Becken befinden sich die Schallwasserbehälter, die während der Revisionsarbeiten gereinigt und desinfiziert werden.“ Foto: GSW

Denn derzeit stehen hier turnusgemäß typische Wartungsarbeiten an – etwa an der Filteranlage, der Lüftungstechnik und den elektronischen Anlagen. Kleine Reparaturen an einigen Fliesen im Becken gehören ebenfalls dazu. Dafür wurde das Wasser im Nichtschwimmerbecken bereits abgelassen. Hier sind die Reinigungsarbeiten abgeschlossen, während im Sportbecken

nebenan ein sogenannter Beckensauger derweil den Boden reinigt. „Die letzten Rückstände, die die Filteranlage nicht abgesaugt hat, entfernt der Sauger“, erklärt GSW-Bäderbetriebsmanager Sven Holtsträter. In diesem Becken habe man bewusst darauf verzichtet, das Wasser abzulassen, weil eine Neubefüllung erst im vergangenen Herbst erfolgte.

Unter dem Becken kümmern sich Mitarbeiter einer Spezialfirma unterdessen um die Reinigung und die Desinfektion der Schallwasserbehälter. Dort wird das durch die Bewegung der Badegäste über den Beckenrand getriebene Wasser durch die Überlaufrinnen aufgefangen und gefiltert. Das Hallenbad in Kamen öffnet am 25. April (Montag) wieder ab 14 Uhr für die Öffentlichkeit. Die Revisionsarbeiten wurden vorgezogen, damit das Bad in diesem Jahr in den Sommerferien durchgängig geöffnet bleiben kann. Schließlich ist zu diesem Zeitpunkt das Schwimmen im Freibad, das für den Bau des neuen Sesekebades zurückgebaut wird, nicht mehr möglich